

Seelsorge an Kindern - welche Methoden passen?

Grundgedanke „Eindruck verlangt Ausdruck“ altersgemäß berücksichtigen!

Folgende Methoden bieten sich an:

- Arbeit mit einer Psalmwortkartei

Kinder suchen (Psalm)-Texte zu Bildern, in einem zweiten Schritt entwickeln sie eigene (Psalm)-Texte

- Arbeit mit dem Schatzkästchen

S suchen sich einen Gegenstand aus dem Schatzkästchen und sprechen dazu, z. B. Als Mama mich tröstete, fühlte ich mich leicht wie eine Feder. Als ich erfahren habe, dass mein Opa gestorben ist, war mein Herz ganz verschlossen usw.

Die Symbole aus dem Schatzkästchen werden in der Mitte auf einem schönen Tuch abgelegt.

- Arbeit mit Bildern

S wählen Bilder aus und assoziieren dazu:

„Wenn ichsehe, denke ich an erinnert es mich an...“

- Stilleübung mit Gebet

TLN stehen im Kreis um eine große Sandschale (in der eine dicke Kerze brennt) oder gestaltete Mitte (dicke brennende Kerze, Steine, passende Tücher).

L leitet das Gebet ein, S benennen ihre Sorgen, Nöte, Kummer und legen einen Stein in der Mitte oder in der Schale ab;

in einem zweiten Schritt leitet L über „...aber in allem Leid wollen wir auf Gottes Hilfe hoffen“ - für jeden

Hoffnungsgedanken (z. B. „Guter Gott, wir hoffen auf für) wird ein Teelicht entzündet und zwischen oder auf den Steinen abgestellt.

Bei vielen teilnehmenden Kindern bietet sich an, nach einigen Äußerungen einen Liedvers zu singen (z. B. „Meine Hoffnung und meine Freude“, „Zeit für Ruhe, Zeit für Stille“ o.ä.)

Abschließendes gemeinsames Gebet / Vaterunser und Segen.

(Sabine März, Grund- und Hauptschule Schnaittach)